

Vorabcheck und Informationen:

Jedes Kartenterminal verfügt über vier verschiedene Kartensteckplätze (Slots), die wie in der Abbildung rechts zu sehen nummeriert sind.

1. Elektronische Gesundheitskarte (der Patienten)
2. Elektronischer Heilberufsausweis (eHBA des Leistungserbringers; PIN-geschützt)
3. gSMC-KT-Karte (meist Gerätekarte)
4. SMC-B-Karte (meist Praxisausweis; PIN-geschützt)

TIPP: Bei Kartenterminal mit nur einer gesteckten Karte (im Slot 3 oder 4) handelt es sich immer um die gSMC-KT! Um herauszufinden in welchem Slot, welche Karte steckt, führen Sie bitte einen Einzeltest* der Slots 3 und 4 durch.

Jedes Kartenterminal ist mit einer Admin-PIN geschützt. Bitte halten Sie diese für Termine griffbereit.
Unten haben Sie die Möglichkeit, Ihre PINs zu notieren. Bewahren Sie dieses Dokument bitte besonders sorgfältig und sicher auf!

Siegel und Karte entfernen:

Slot 3 und 4 könnten gegebenenfalls versiegelt sein.

- Entfernen Sie ggf. das Slot-Siegel, mit dem die Kontakteinheit versiegelt wurde
- **Entfernen Sie auf keinen Fall das Gehäusesiegel des Kartenterminals (BSI-Siegel)!**
- Drücken Sie mit einem geeigneten Gegenstand (z. B. der Ecke des Kartenträgers der neuen Karte) leicht auf die Karte im Slot, um den Federmechanismus zu betätigen und die Kartenarretierung zu lösen.

Bitte beachten Sie: Die kleinen Karten werden mit der abgesehrägten Seite voran und den Kontakten nach hinten in das Gerät eingeführt.

TeamViewer:

Für einen schnellen Support muss auf dem Rechner, an dem das Kartenterminal angeschlossen ist, eine TeamViewer-Instanz installiert sein, damit sich unsere Techniker aufschalten können. Eine Telekonnekt-Instanz ist nicht erforderlich. Bitte beachten Sie, dass nur eine Instanz aktiv sein darf, da mehrere den Zugriff blockieren können. Halten Sie für den Termin die TeamViewer-ID und das **Passwort** bereit.

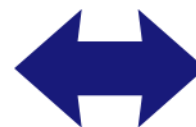
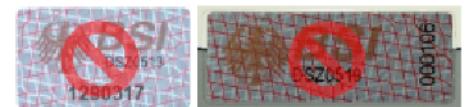


*Einzeltest: blaue Taste „Menü“ drücken
(3) „Service“ auswählen
(4) „Test“ auswählen
(2) „Einzeltest“ auswählen
(6) „Slot 3“ oder (7) „Slot 4“ auswählen

Slotsiegel von Cherry und Ingenico



BSI-Siegel von Cherry und ingenico



Wichtige PINs für die Telematikinfrastruktur

1. Kartenterminal (Admin Pin):
2. Heilberufsausweis (PIN CH):
- (PIN QES):
3. Praxisausweis (SMC-B; 6-8 Stellig):

Wartung des Kartenterminals

Vorabcheck und Informationen:

Jedes Kartenterminal verfügt über vier verschiedene Kartensteckplätze (Slots), die wie in der Abbildung rechts zu sehen nummeriert sind.

1. Elektronische Gesundheitskarte (der Patienten)
2. Elektronischer Heilberufsausweis (eHBA des Leistungserbringers; PIN-geschützt)
3. gSMC-KT-Karte (meist Gerätekarte)
4. SMC-B-Karte (meist Praxisausweis; PIN-geschützt)

TIPP: Bei Kartenterminal mit nur einer gesteckten Karte (im Slot 3 oder 4) handelt es sich immer um die gSMC-KT! Um herauszufinden in welchem Slot, welche Karte steckt, führen Sie bitte einen Einzeltest* der Slots 3 und 4 durch.

Jedes Kartenterminal ist mit einer Admin-PIN geschützt. Bitte halten Sie diese für Termine griffbereit.

Unten haben Sie die Möglichkeit, Ihre PINs zu notieren. Bewahren Sie dieses Dokument bitte besonders sorgfältig und sicher auf!



Siegel und Karte entfernen:

Slot 3 und 4 könnten gegebenenfalls versiegelt sein.

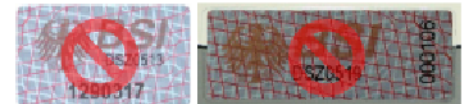
- Entfernen Sie ggf. das Slot-Siegel, mit dem die Kontakteinheit versiegelt wurde
- **Entfernen Sie auf keinen Fall das Gehäusesiegel des Kartenterminals (BSI-Siegel)!**
- Drücken Sie mit einem geeigneten Gegenstand (z. B. der Ecke des Kartenträgers der neuen Karte) leicht auf die Karte im Slot, um den Federmechanismus zu betätigen und die Kartenarretierung zu lösen.

Bitte beachten Sie: Die kleinen Karten werden mit der abgechrägten Seite voran und den Kontakten nach hinten in das Gerät eingeführt.

Slotsiegel von Cherry und Ingenico



BSI-Siegel von Cherry und ingenico



TeamViewer:

Für einen schnellen Support muss auf dem Rechner, an dem das Kartenterminal angeschlossen ist, eine TeamViewer-Instanz installiert sein, damit sich unsere Techniker aufschalten können. Eine Telekonnekt-Instanz ist nicht erforderlich. Bitte beachten Sie, dass nur eine Instanz aktiv sein darf, da mehrere den Zugriff blockieren können. Halten Sie für den Termin die TeamViewer-ID und das **Passwort** bereit.



Wichtige PINs für die Telematikinfrastruktur

1. Kartenterminal (Admin Pin):

2. Heilberufsausweis (PIN CH):

(PIN QES):

3. Praxisausweis (SMC-B; 6-8 Stellig):